

Lesespaß-Aktion zu

"Hallo, ist hier hinten? Warteschlangengeschichten" (Hesse, Nilpferd-Verlag 2020)

Arbeitshilfen:

Kinder ab 4 Jahre bis 1./2. Klasse

Teilnehmerzahl: ca. 12 Kinder

Dauer: ca. 90 Minuten

Benötigte Materialien:

- Reste von Geschenkpapier oder Papier in verschiedenen Farben im DIN A 4-Format
- Eisbecher
- ev. Papierschirmchen und Papiertüte

Vorbereitung:

Falls Geschenkpapier verwendet bzw. recycelt wird, sollte es vorab auf DIN A 4-Format zugeschnitten werden. Gebrauchte Eisbecher werden gründlich gesäubert - oder in Eisdielen "zusammengeschnorrt". Das klappt erfahrungsgemäß sehr gut, wenn bekannt wird, dass sie für eine Aktion mit kleinen Kindern benötigt werden. -

Die sich über 23 (!) Buchseiten erstreckende Warteschlange wirkt so, als sei ein Kamerawagen von links nach rechts die Reihe entlang gefahren und habe dabei auch einige Gesprächsfetzen aufnehmen können. Je länger man schaut, umso mehr überraschende Verknüpfungen und kleine Rätsel (s. Ablauf der Bilderbuchbetrachtung) entdeckt man, die sich aber durch stetiges Hin- und Herblättern zu total witzigen "Warteschlangengeschichten", wie es im Untertitel heißt, zusammenfügen. Deshalb ist es unbedingt ratsam, sich im Vorfeld mit den verschiedensten Details vertraut gemacht zu haben. Wenn man bestimmte Zusammenhänge nicht vorher für sich entdeckt hat, kann man die Kinder nicht darauf aufmerksam machen und so deren Spürsinn auch nicht weiter anstacheln. Andererseits freuen sich Kinder immer wieder, wenn sie bei einer Bilderbuchbetrachtung etwas bis dahin Unerwähntes vor den Erwachsenen entdecken können.

Einstieg:

Den Kindern wird ein Bild von einer Schlange (falls vorhanden: ein Sachbuch über Schlangen) gezeigt. Schnell kommt man mit Blick auf das Cover auf eine besondere Spezies, die Warteschlange: Zum Auftakt eine recht kurze, die bereits im vorderen Einband innen vor einer Bushaltestelle endet. Alle Teilnehmer werden sicherlich von eigenen Erfahrungen - v.a. zu Zeiten von Corona - erzählen können: Wo und warum habt ihr mal lange warten müssen? Wie habt ihr euch die Zeit vertrieben?

Ablauf der

... Bilderbuchbetrachtung:

Dieses Bilderbuch bietet unzählige Gesprächsanlässe und eignet sich wunderbar zum dialogischen Vorlesen. Das nächste Bild, was das Ende einer weiteren Warteschlange zeigt, auf die ein Mädchen zuläuft - sowie auch das Schwanzende einer echten (!) Schlange, wird zusammen betrachtet und schon erste Vermutungen über den Grund des Anstehens geäußert. Im Folgenden sollten jeweils zwei Kinder (ausgehend von 12 Teilnehmern) als Reporter für jeweils zwei aufeinanderfolgende Doppelseiten fungieren, von denen sie zunächst exklusiv berichten dürfen. Dazu passen würde es, wenn man die einzelnen Bilder mit einem Beamer im verdunkelten Raum groß auf eine Wand projizieren könnte. Einiges wird von den kleinen Betrachtern, auch ohne dass sie schon lesen können, erschlossen werden. Es reicht, die sprechblasenähnlichen Texte "nachzuliefern". Anfangs wird die Spielleitung die Teilnehmer sicherlich noch stärker ermuntern müssen zu erzählen, was auf „ihrem“ Bild gerade zu sehen ist oder gesagt werden könnte. Schon nach kurzer Zeit wird immer wieder (!) hin- und hergeblättert, um versteckte Hinweise aufzuspüren und die höchst abwechslungsreichen und zumeist kuriosen Geschichten, die sich zwischen den Wartenden abspielen, zu komplettieren.

Im Folgenden werden einige Verknüpfungen erläutert und Anregungen für gezielte Fragestellungen gegeben. Das Buch enthält so viele witzige Details, welche Kinder schnell in ihren Bann ziehen werden. Man wird beim ersten Durchgang nicht auf alles eingehen können und sollte sich im Wesentlichen auf die Wartenden konzentrieren, zwischen denen ein Zusammenhang besteht.

1. Doppelseite (links: Mädchen in Tigerkostüm/rechts Mädchen vorm Gewichtheber): Warum stehen die Menschen in einer Schlange? (Das Mädchen im Tigerkostüm mit Zirkus-Buch in der Hand, der Gewichtheber sowie der Zauberer mit dem Hasen auf dem Hut und der Spielkarte im Strumpf könnten zu einem Zirkus gehören.) Was meint ihr, welches Wetter der Fußballer meint?

(sommerlich, ablesbar an den kurzen Hosen und ärmellosen Shirts) Mit wem unterhält sich das Mädchen ganz rechts? (Auflösung folgt unmittelbar nach dem Umblättern)

2. Doppelseite (links: zwei Marsmännchen bzw. ein Marspärenchen/rechts: hinterer Teil eines Tandems): Die Wartenden hier sind fast alle nicht alleine unterwegs? (Marspärenchen; Vater und Tochter, beide mit derselben Kopfbedeckung, auf dem Weg ans Wasser mit Schlauchboot, Sonnenschirm und Picknick-Utensilien, anlässlich des Geburtstages der Tochter; Mutter und Sohn mit Schwimmring; Tandemfahrer)

3. Doppelseite (links: Tandemfahrer/rechts: mit Wolle spielende Katze): Womit versuchen sich die hier Abgebildeten die Zeit zu vertreiben? (Junge mit Baseballkappe postet Nachrichten; Mann mit Sonnenhut zeigt Urlaubsfotos usw.) Warum versteckt sich ein Polizist hinter einem Baum? (s. Zeitung mit der großen Überschrift "Kunstraub")

4. Doppelseite (links: strickende Frau/rechts: "tanzende" Jungen): Es wird immer verrückter? (zwei schwer beladene Möbelpacker; ein Jongleur, dessen Kunststück wie beim zweiten Möbelpacker eigentlich gar nicht funktionieren kann) Mit wem nimmt die Frau im gelben Pullover Kontakt auf? (s. 1. Doppelseite) Wem teilt der Vogel im Nest mit, dass er schnell kommen solle, und warum überhaupt? (s. 2. Doppelseite) Für wen schreibt der Kontrolleur ein Strafmandat? (UFO des Marspärenchens, s. 2. Doppelseite)

5. Doppelseite (links: Vater mit Kindern im Huckepack/rechts: kleiner Junge mit Baseballkappe): Vermutung, dass einige Wartende zu einem Zirkus gehören, bestätigt sich? (Welche sind es?, s. 1. Doppelseite) Für wen ist der Luftballon gedacht? (s. 2. Doppelseite: Geburtstagskind)

6. Doppelseite (links: Hund namens Hasso, entlaufen auf dem Bild zuvor/rechts: Baustelle): Es geht hier sehr trubelig zu, so dass sich sogar das Gespenst wundert. Ein Tierarzt mit Notfallkoffer eilt durch das Bild. (s. 3. Doppelseite: Die Warteschlange verläuft vor seiner Praxis, in der auch gewartet wird, entlang.) Was könnte passiert sein? Kommt euch der Mann, der im Arm einen blauen Krug hält, bekannt vor? (s. 3. Doppelseite: Zeitung)

7. Doppelseite (links: Unfallstelle/rechts: Junge mit Fernglas): Die Rettung des aus seinem Käfig ausgebüchsten Hündchen sorgt bei Jung und Alt - und sogar bei einer Giraffe - für viel Aufmerksamkeit. Auf der rechten Bildseite kündigen sich die nächsten Geschichten an (s. Litfaßsäule).

8. Doppelseite (links: Frau im gepunkteten Kleid/ rechts: Fernrohr): Wer ist auf dem Fahndungsfoto zu sehen? (s. 6. Doppelseite: Kunstdieb) Wozu benötigt die Frau die notierten Zutaten? (s. 2. Doppelseite: für ihren, Omas Renates, Zitronenkuchen, s.a. 5. Doppelseite: Eltern des Geburtstagskindes) Was könnte die Frau mit den drei geheimnisvoll aussehenden Männern zu tun haben? (s. Plakat auf 7. Doppelseite: Bodyguards einer berühmten Sängerin, s.a. 2.

Doppelseite: ihr Tournée-Bus) Falls jetzt einige Kinder schon darauf kommen, wofür sich alle die Beine in den Bauch stehen, sollte, um die Spannung zu halten, noch nicht aufgelöst werden!

9. Doppelseite (links: Fotograf/rechts: Frau mit geflochtenem Zopf): Was bekommt der Handwerker am Telefon zu hören? (z.B. "Wann kommen Sie denn endlich? Es kommt jetzt immer mehr Wasser aus dem Rohr?" ...)

10. Doppelseite (links: Hase/rechts: Wahrsagerin): Drei Wartende - mit dem Elefanten vier - gehören auch zum Zirkus? (Tierpfleger mit Besen, Clown und Wahrsagerin) Was hält der Mann im Hintergrund über seinem Kopf und warum? (s. 9. Doppelseite: Er will seinen Fernseher vor einem Wasserschaden bewahren.)

11. Doppelseite (links: Luftballonverkäufer/rechts: Eiswagen): Weitere Schlangen sind zu sehen? (vor dem Zoo und vor dem Freibad) Die Kinder werden sich sicher erinnern, dass der Pinguin bereits mit Flugblättern gesucht wird (s. 7. und 2. Doppelseite)

12. Doppelseite (Schlange der Eisesser hinter dem Eiswagen, im Hintergrund sieht man Schlange zum Freibad)

Hinterer Einband innen und außen (Hunde, die vor einem Hydranten Schlange stehen): Man beachte auch die weiteren "Wartereien" vor dem Zoo, in der Tierarztpraxis, vor dem Freibad, Hunde vor einem Hydranten!

Nachlese: Mit wem in der Schlange hättet ihr am liebsten zusammengestanden und warum?

Ablauf ...

der Bastel- und Spiel-Aktion:

Diese Aktion ist inspiriert von der letzten Doppelseite, auf der man sehr viele Menschen mit hoch aufgetürmten Eisportionen sieht - wie überhaupt einige Wartende hochstapelnd im wahrsten Sinn unterwegs sind (z.B. 4. Doppelseite: Möbelpacker und Jongleur). Und das will gelernt sein! Jedes Kind erhält einen Eisbecher, den es nach und nach mit Eiskugeln, die es selbst aus Papier zusammengeknüllt hat, füllt. Je dünner das Papier ist, umso besser lassen sich die Kugeln formen. Wer schafft es, die meisten zu stapeln? Und als besondere Herausforderung, v.a. für Kinder im Grundschulalter: Wer schafft es, seinen Eisbecher mit möglichst vielen Kugeln über eine bestimmte Distanz zu transportieren? Als besonderer Clou könnte jeder Eisbecher, wie es sich gehört, auch noch mit einem Papierschildchen verziert werden und alles wird zum Schluss in einer Papiertüte pardon Eistüte zum Mitnehmen verstaubt.



Alternative oder ergänzende Spielaktionen:

- Klassische Spiele, um Wartezeiten zu verkürzen, z.B.

ABC-Spiel (für Grundschüler): Im Buch sind die unterschiedlichsten Berufe vertreten: Wer dran ist, muss einen Beruf (muss nicht im Buch vorkommen!) nennen, der mit "A" beginnt usw. Wem nichts Passendes einfällt, scheidet entweder aus oder - je nachdem wie streng man spielen will - muss den Beruf, der zuvor genannt worden ist, pantomimisch darstellen.

Buchstabenschlange (für Grundschüler): Ameise, Ente, Esel, Lama ... Wie beim ABC-Spiel können auch Tiere genannt werden, die nicht in dem Buch auftauchen.

- Ein schöner Abschluss (oder auch Einstieg) wäre es auch, zusammen mit den Kindern wie im Buch an einer Eisdiele zum Eis essen anzustehen.

- Kleine Suchaufträge für Kinder, die sich noch länger mit dem Buch beschäftigen wollen:

z.B. Wie viele Partyhüte sind insgesamt zu sehen? (vier)

Woher kommen die vielen Krabben? (s. Einband vorne: Eimer des Anglers)

Woher stammt der herzförmige Luftballon? (s. vorletzte Doppelseite: Luftballonverkäufer)

Welche der Tiere, die in der Schlange stehen, sind vorher verarztet worden sind? (s. 7. Doppelseite: Giraffe und Taube, s. 9. Doppelseite: Fuchs)

Warum springen die Jungen (4. Doppelseite) wild hin und her? (s. folgende Seite: Angst vor Hummel)

- Und für alle, die vom Schlangestehen und Rätseln nicht genug bekommen können, seien die Bilderbücher "Wieso geht`s hier nicht weiter?" und "Bitte anstellen!" (beide: Moritz-Verlag) wärmstens zu empfehlen!

Resümee:

Aufgrund der Auswirkungen und notwendigen Maßnahmen im Zuge der Covid-19-Pandemie kann momentan nicht alles erprobt werden.

Dass Recyceln auch Spaß machen kann - v.a. dann noch in Verbindung mit einem Wettbewerb - hat sich bei früheren Lesespaß-Aktionen immer wieder gezeigt. Ebenso erfreuen sich Bilderbücher ganz ohne Text oder in diesem Fall mit kurzen Gesprächsfetzen, mal via Telefon oder Handy, mal gerufen oder erzählt, nicht nur bei den Kleinen großer Beliebtheit.

Ankündigung in der Presse:

"Hallo, ist hier hinten?"

So beginnt und lautet das Bilderbuch, das im Mittelpunkt einer Lesespaß-Aktion am _____ um _____ (Uhr) in _____ (Name des Veranstalters) steht. Eine nicht enden wollende Warteschlange, bestehend aus Mensch und Tier, windet sich von vorne nach hinten durch das Buch: Aber wofür stehen sie alle an? Um dieses Geheimnis zu lüften und viele weitere rätselhafte Zusammenhänge aufzudecken, sind Kinder ab 4 Jahre an diesem Nachmittag herzlich willkommen. Zur besseren Planung des an die Bilderbuchbetrachtung anschließenden kreativen Teils ist eine Anmeldung wünschenswert!